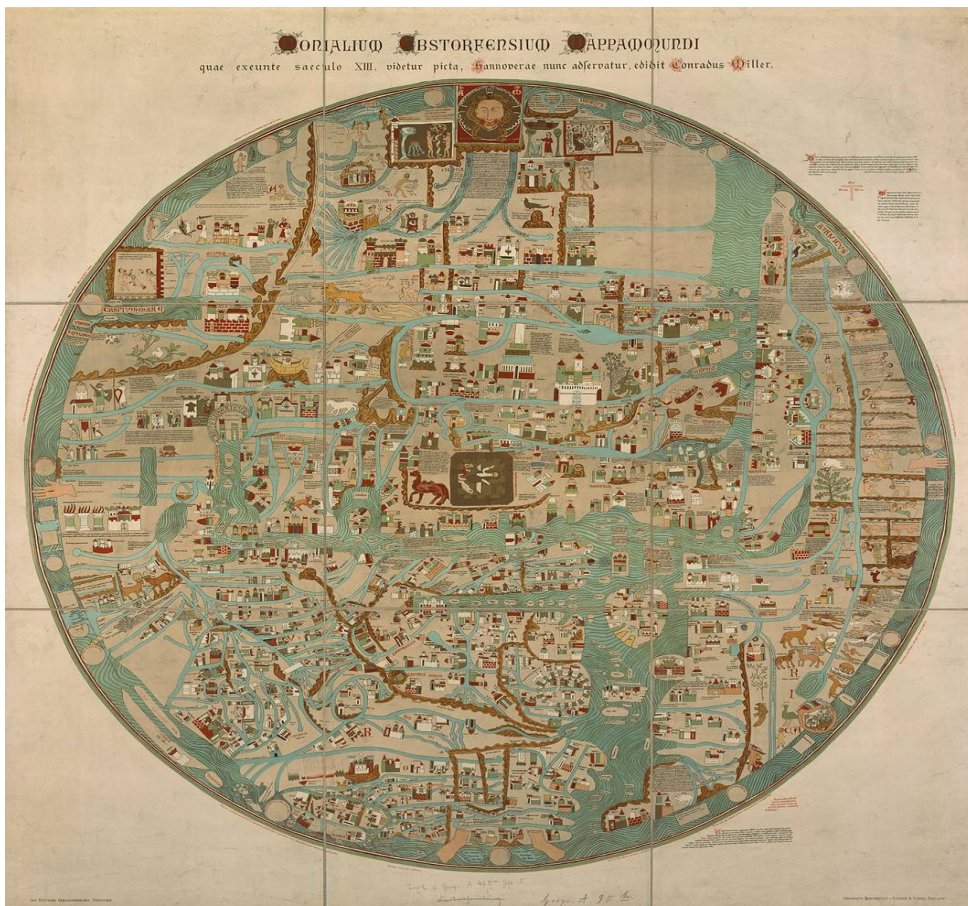
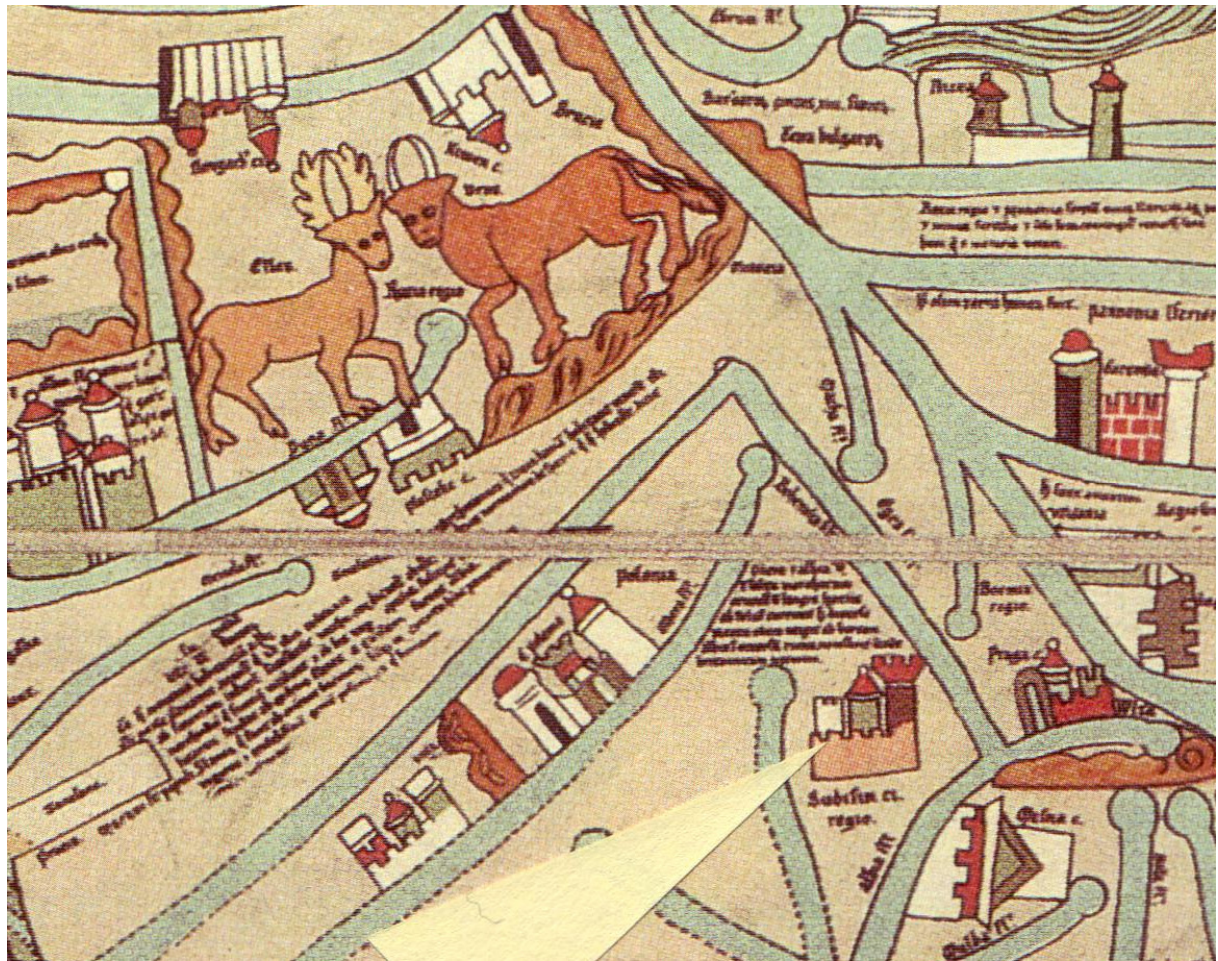


Es zeugt von der Bedeutung der Stadt Bautzen und ihrer Burg, dass sie **1235** als „**Budisin civitatem et regio**“- „**Budisin die Burg und das Land**“ in der „**Monalium Ebstorfensium Mappa mundi**“, genannt „**Ebstorkarte**“ dargestellt wurde. Es handelt sich dabei um eine Weltkarte, gezeichnet um 1235 von Conradus Miller. Neben Prag wurde die Stadt Bautzen abgebildet, während Städte wie Dresden fehlten. Die Darstellung der Stadtanlage mit zinnenbesetzter Stadtmauer und verschiedenen Türmen hat, wie es zu dieser Zeit üblich war, Symbolcharakter, Rückschlüsse auf das konkrete Aussehen der Burg lassen sich daraus nicht ziehen.



„Ebstorkarte“, Weltkarte um 1235 v. Conradus Miller (Orig.= Kriegsverlust)
 Monalium Ebstorfensium Mappa mundi, Farbdruck, SLUB Dresden/Deutsche Fotothek/ Regine Richter



Ebstorfer Weltkarte 1235, Ausschnittvergrößerung, SLUB Dresden/ Deutsche Fotothek/ Regine Richter